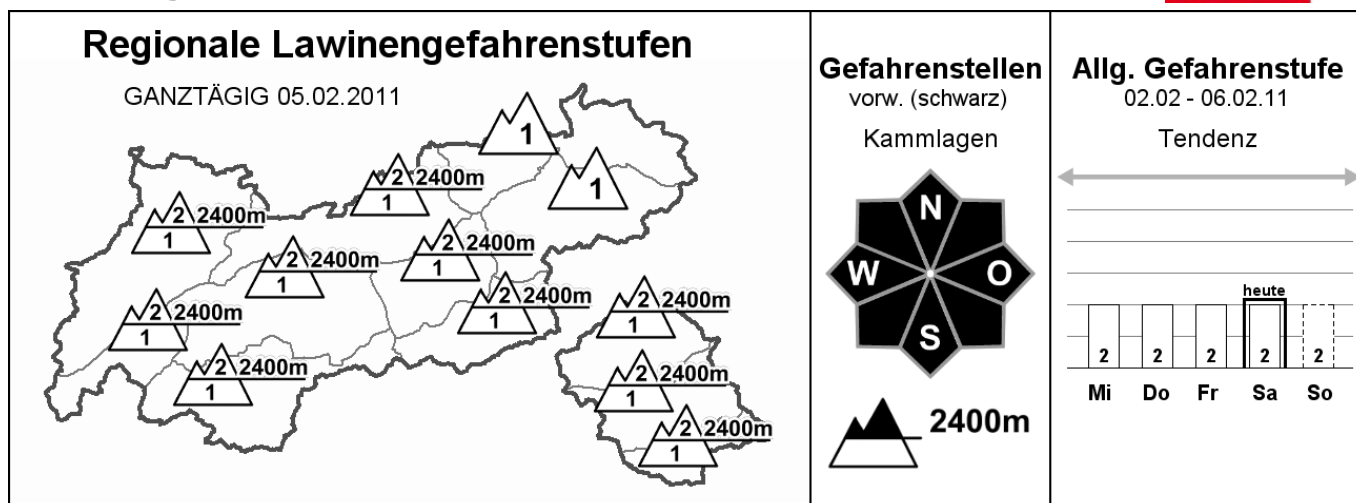


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Samstag, den 05.02.2011, um 07:30 Uhr



Überwiegend günstige Tourenverhältnisse - Achtung auf den starken Nordwestwind!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengeländen herrschen überwiegend günstige Tourenverhältnisse. Die Lawinengefahr ist unterhalb etwa 2400m zumeist gering, darüber mäßig.

Etwas zu achten ist heute auf den starken Nordwestwind. Dadurch entstehen vor allem in hochalpinen Kammlagen neue, eher kleinräumige Tribschneeansammlungen. Gefahrenstellen liegen neben kammnahen Bereichen auch in tribschneegefüllten Rinnen und Mulden. Da diese Tribschneepakete mit der Altschneeoberfläche meist nur ungenügend verbunden sind, sind sie recht störanfällig. Vereinzelt reicht dazu schon geringe Zusatzbelastung!

In steilen, stark besonnten Hängen unterhalb etwa 2500m ist zunehmend mit Selbstaumlösungen von Feuchtschneerutschen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneehöhen liegen derzeit in ganz Tirol unter dem langjährigen Durchschnitt.

In tiefen und mittleren Lagen herrschen meist schon frühlingshafte Verhältnisse. Untertags firmt es zunehmend auf, in den klaren, kalten Nächten kann die Schneedecke entsprechend ausstrahlen. Dadurch bildet sich bis zum Morgen an der Oberfläche häufig ein tragfähiger Harschdeckel.

Hochalpin ist die Schneeoberfläche im wesentlichen vom Wind geprägt: besonders in kammnahen Bereichen findet man frische und ältere Tribschneeansammlungen. Ansonsten ist die Oberfläche zum Teil vom Wind hartgepresst, oft auch bruchharschig. In windberuhigten Bereichen findet man immer noch lockeren, pulvrigen Schnee.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hochdruckgebiet erstreckt sich von Spanien bis zu den Alpen und es bleibt bis Mitte der Woche wetterbestimmend. In der Höhe wirkt sich die zügige Westströmung an der Alpennordseite aus.

Bergwetter heute: Kaum Wolken und ausgezeichnete Fernsicht und frühlingshafte Verhältnisse prägen das Wetter im Gebirge. Die Nullgradgrenze steigt von 2600 m bis 2900 m.

Temperatur in 2000m um +5 Grad, in 3000m um -1 Grad.

Höhenwind: Mäßiger, am Alpennordrand sehr starker Nordwestwind.

TENDENZ

Meist günstige Verhältnisse mit mäßiger Lawinengefahr.

Rudi Mair